

Beschlussvorlage

Sitzung Gemeinderat am 11.03.2026

- öffentlich -

(vorberaten in der Sitzung des Kultur- und Bildungsausschusses am 04.03.2026)

Neufassung der Ehrungsordnung

Beschlussvorschlag:

1. Die Einführung einer Ehrenamtsmedaille wird beschlossen und mit den bisherigen städtischen Ehrungen in der Ehrungsordnung zusammengeführt und beschlossen.
2. Die Ehrungsordnung ersetzt die bisherigen Einzelregelungen und tritt zum 01.04.2026 in Kraft.
Gleichzeitig treten folgende Richtlinien und Ehrenordnungen außer Kraft:
 - a. Richtlinien zur Förderung des Ehrenamts vom 17.10.1996
 - b. Ehrenordnung für die Verdienstmedaille vom 10.01.1991
 - c. Richtlinien über die Verleihung von Sportlerplaketten der Stadt Schwetzingen vom 26.09.2013

Erläuterungen:

Die Verwaltung regt an die städtischen Ehrungen in einer gemeinsamen Ehrungsordnung zusammenzufassen. Dabei soll außerdem eine Ehrenamtsmedaille neu geschaffen werden.

Entsprechend werden folgende Ehrungen in der Ehrungsordnung zusammengefasst:

- Verdienstmedaille
- Carl-Theodor-Medaille
- Sportmedaille
- Ehrenamtsmedaille

Die Verdienstmedaille und die Carl-Theodor-Medaille werden ohne Änderungen in die Ehrungsordnung übernommen.

Bei der Sportehrung gibt es kleine Modifizierungen. Insbesondere wird die Einführung einer Sportkommission angeregt, die in Teilen bereits seit Jahren gelebte Praxis ist. Dies wird insbesondere bei den Sonderfällen und den Empfehlungen an die Oberbürgermeisterin / den Oberbürgermeister relevant. Eine konkrete Besetzung wäre noch abzustimmen.

Die Stadt Schwetzingen möchte eine neue Ehrenamtsmedaille neben der Verdienstmedaille, der Carl-Theodor-Medaille und der Sportmedaille schaffen, um künftig die wertvolle Arbeit und das Engagement der Bürgerinnen und Bürger in einer Stadt angemessen zu würdigen und sichtbar zu machen. Ehrenamtliche tragen maßgeblich zum gesellschaftlichen Zusammenhalt, zur Lebensqualität und zur Entwicklung einer lebendigen Gemeinschaft bei.

Mit der neuen Ehrenamtsmedaille soll zum Ausdruck kommen, dass jede Stadt von Menschen lebt, die sich engagieren – sei es im Umweltschutz, in der Politik, bei der Feuerwehr, in Sportvereinen, in der Nachbarschaftshilfe oder bei der Unterstützung von Geflüchteten. Dieses vielfältige Engagement ist das Rückgrat einer funktionierenden Gesellschaft. Eine Ehrenamtsmedaille, die regelmäßig verliehen wird, setzt ein öffentlich sichtbares Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung für diese vielfältigen Beiträge. Sie motiviert nicht nur die bisherigen Ehrenamtlichen, sondern ermutigt auch andere, sich zu engagieren.

Darüber hinaus kann die Einführung einer solchen Medaille dazu beitragen, das Bewusstsein in der Bevölkerung für die Bedeutung des Ehrenamts zu stärken. Sie hebt hervor, dass gesellschaftlicher Zusammenhalt und Solidarität durch das Engagement einzelner Menschen gefördert werden. Eine Ehrenamtsmedaille schafft somit auch eine positive Aufmerksamkeit für die verschiedenen Initiativen und Organisationen, die auf ehrenamtliche Unterstützung angewiesen sind.

Die Schaffung einer neuen Ehrenamtsmedaille hat das Ziel, einer Anerkennung, Wertschätzung und Motivation der engagierten Bürgerinnen und Bürger, sie soll den Gemeinschaftssinn und die Bedeutung des freiwilligen Engagements für das gesellschaftliche Leben in der Stadt weiter stärken.

Die Ehrenamtsmedaille können Personen verliehen bekommen, die sich in Schwetzingen ehrenamtlich engagieren. Hierfür können jedes Jahr bis 30.09. über den Gemeinderat, die Vorstandschaft der IG Schwetzinger Vereine und die Verwaltung Vorschläge bei der Stadtverwaltung eingereicht werden, über die dann im ersten Kultur- und Bildungsausschuss des Jahres entschieden wird. Die Anzahl der Ehrenamtsmedaillen wird jährlich auf maximal 10 Stück begrenzt. Die Ehrenamtsmedaille wird einmalig verliehen. Außerdem soll auf der Internetpräsenz der Stadtverwaltung eine Rubrik geschaffen werden, auf der die ausgezeichneten Personen namentlich genannt werden.

Finanzielles:

Unter Kostenstelle 11140602 Repräsentationen Allgemein Sachkonto 42710003 Ehrungen Ehrenamtlicher stehen im Haushaltsjahr 2026 insgesamt EUR 3.000,-- zur Verfügung.

Anlagen:

- Ehrungsordnung

Oberbürgermeister: Bürgermeisterin: Amtsleiter*in: Sachbearbeiter*in: Kämmerei: